

ENZEPHALOMALAZIE (GEHIRNERWEICHUNG)

Bei der Enzephalomalazie handelt es sich um eine **schwere Schädigung des Kleinhirnes**, welches für die Koordinierung der Bewegungsabläufe zuständig ist. Die betroffenen **Küken** zeigen **Bewegungsstörungen**. Ausgelöst wird diese durch einen primären oder sekundären **Mangel an Vitamin E**. Im gesunden Tier schützt dieses Vitamin als sogenanntes Antioxidans vor toxischen Fettsäuren. Bei einem Mangel . Zur Vorbeugung achte man auf **vollwertiges, nicht überaltertes Futter** und eine **vitaminreiche Fütterung der Elterntiere**. Behandelt werden die Küken mit Gaben von **Vitamin E** im Trinkwasser (100-200mg/l) während mindestens einer Woche. Bei Tieren mit bereits sichtbaren Bewegungsstörungen sind die Heilungschancen allerdings sehr schlecht.